

Studieren an der Hochschule Landshut

Lehre und Studium, Forschung und Entwicklung sowie Weiterbildung, im Sinne des lebenslangen Lernens, prägen seit ihrer Gründung im Jahr 1978 die Arbeit der Hochschule Landshut. Die fünf Fakultäten Betriebswirtschaft, Elektrotechnik und Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Maschinenbau und Soziale Arbeit bieten vielfältige Studiengänge an, deren Themen sich dem aktuellen Bedarf des Arbeitsmarktes anpassen. Intensive Kooperationen zwischen Hochschule und Wirtschaft oder sozialen Einrichtungen garantieren stets den zeitgemäßen Praxisbezug in der Lehre und bieten Studierenden hervorragende Möglichkeiten zu interessanten Praktika.

Über 5.400 Studierende profitieren aktuell von der individuellen Betreuung und der modernen Ausstattung an der Hochschule Landshut. Ob die einzigartige Bibliothek mit 24-Stunden-Ausleihe, ein eigenes Sprachenzentrum, das Rechenzentrum oder die bestens ausgestatteten technischen Labore: Studierende können sich in einem optimalen Umfeld auf ihr Studium konzentrieren und einer vielversprechenden Karriere als Hochschulabsolventen entgegenblicken.

Bewerbung

Bewerbungszeit: 22.04. bis 15.07.

Bewerbungsunterlagen:

- Ausdruck des ausgefüllten Bewerbungsbogens
- Hochschulzugangsberechtigung
- Lebenslauf
- ggf. Ausbildungsbescheinigung
- ggf. Wehr- oder Zivildienstbescheinigung
- ggf. weitere, siehe Informationen zur Zulassung

Nachreichen der Zeugnisse: bis 27.07. (wenn zum Bewerbungstermin noch nicht erhalten).

Kontakt

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Kerstin Dempf

Tel. +49 (0)871 - 506 444

studienberatung@haw-landshut.de

STUDIERENDEN-SERVICE-ZENTRUM

Barbara Bayerer

Tel. +49 (0)871 - 506 115

studienbuero_sa@haw-landshut.de

ANSPRECHPARTNER STUDIENGANG

Prof. Dr. Uta Benner Tel. +49 (0)871 - 506 465 uta.benner@haw-landshut.de



GEBÄRDENSPRACH-DOLMETSCHEN

(B.A.)



BACHELORSTUDIENGANG

HOCHSCHULE LANDSHUT

Hochschule für angewandte Wissenschaften

Am Lurzenhof 1

84036 Landshut

Tel. +49 (0)871 - 506 0

Fax +49 (0)871 - 506 506

info@haw-landshut.de

www.haw-landshut.de

www.haw-landshut.de







Gebärdensprachdolmetschen

Zum Wintersemester 2015/16 startet erstmals der Bachelorstudiengang "Gebärdensprachdolmetschen" an der Hochschule Landshut. Mit diesem im süddeutschen Raum einmaligen Studienangebot trägt die Hochschule dazu bei, dass dem Fachkräftemangel in diesem Bereich Abhilfe geschafft wird.

Gebärdensprachdolmetscher/-innen werden in verschiedenen Bereichen eingesetzt und tragen zur Teilhabe gehörloser Menschen bei.

Studienziel

Im grundständigen Bachelorstudiengang "Gebärdensprachdolmetschen" wird praxisorientiert selbstständiges und professionelles Handeln als Gebärdensprachdolmetscher/-in vermittelt.

Grundlage hierfür bieten wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden. Darüber hinaus werden die Studierenden in den verschiedenen Modulen auf ihre künftige Tätigkeit als Gebärdensprachdolmetscher/in vorbereitet. Dabei bauen die Module systematisch aufeinander auf und verknüpfen erworbenes Wissen.

Ziel ist dabei, dass die angehenden Dolmetscher/-innen in der Lage sind, das eigene professionelle Handeln theoriebezogen und ausgerichtet an den ethischen Prinzipien des Gebärdensprachdolmetschens zu reflektieren.

Studienverlauf

Struktur und Aufbau des Studiums orientieren sich an der Idee der Grundständigkeit bei gleichzeitiger Vertiefung. Dabei werden aufeinander aufbauend die Kernkompetenzen des Gebärdensprachdolmetschens vermittelt.

Die Regelstudienzeit beträgt insgesamt sieben Semester.

Während des Studiums sind drei Praxisphasen unterschiedlicher Dauer vorgesehen.

Im Studium spielen die Kernkompetenzen Sprache, Kultur und Dolmetschen eine zentrale Rolle. Dies spiegelt sich in der rekursiven Vertiefung dieser Kompetenzen über die verschiedenen Studiensemester hinweg wieder.

Die pro Semester zu belegenden Module haben einen Umfang von 30 Credit Points und entsprechen einem Arbeitsaufwand von ca. 900 Zeitstunden. Hierin eingeschlossen sind sowohl Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen an der Hochschule als auch Zeiten für Literaturstudium, Übungen, Prüfungsvorbereitungen und Leistungsnachweise.

Einen Überblick über die Themen des Studienverlaufs in tabellarischer Form findet sich auf unserer Homepage.

Akademischer Abschluss

Bachelor of Arts (B.A.)

Anforderungsprofil

Gebärdensprachdolmetscher/-innen werden in vielfältigen Bereichen eingesetzt. Um ihre Tätigkeit angemessen und professionell ausüben zu können, sind vielfältige und differenzierte Kompetenzen erforderlich.

Diese sind maßgeblicher Gegenstand des Studiums. Neben den zentralen Fachkomptenzen sind Methoden-, Lern- sowie soziale Kompetenzen als auch die Fähigkeit, Kompetenzen aus verschiedenen Bereichen miteinander zu verknüpfen, von großer Bedeutung. Für den Aufbau der professionellen Handlungsfähigkeit werden vorrangig Sprach-, Kultur und Dolmetschkompetenzen erworben.

Studieninteressierte sollten eine rasche Auffassungsgabe, ein hohes Maß an Reflexionsfähigkeit und -willigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, psychische Stabilität und Offenheit mitbringen. Ein ausgeprägtes Interesse an der Kultur und Gemeinschaft der Gehörlosen sowie Freude an der Arbeit mit Menschen sind unabdingbar.

Zugangsvoraussetzungen

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Informationen unserer Homepage.